

## BGU IV 1078 = W.Chrest.59: KEIN PRÄFEKT, SONDERN EIN HEGEMON!

BGU IV 1078 enthält einen von P.Viereck herausgegebenen<sup>1)</sup> Brief eines gewissen Sarapion an seine Schwester Sarapias, der am 23. Soter des 3. Regierungsjahres des Kaisers Caligula geschrieben wurde. In Z.10-11 des Briefes steht:

Γεύωσκε δὲ ἡγεμόνα εἰσεληλυθότα τῆ τρίτῃ [κ]αὶ εἰκάδι κτλ.

Dieser Zeile hat U.Wilcken in seiner Neuausgabe des Briefes (W.Chrest.59) eine besondere historische Bedeutung beigemessen, denn er schreibt in der Einleitung zum Text: "Von eigenem Interesse ist die Nachricht dieses Briefes, daß der Präfekt am 17. Juni 39 seinen Einzug in die Stadt<sup>2)</sup> gehalten habe. Um diese Zeit beginnt die Nilschwelle, und es war ein altes Gesetz, daß der Präfekt (wie früher der Pharao) während dieser nicht den Nil befahren durfte. So sehen wir hier den Präfekten gerade zu diesem Termin seine Inspektionsreise, auf der er am 28. April in Syene gewesen war, beenden, und so wird es sehr wahrscheinlich, daß der Brief in Alexandrien geschrieben ist, wo den Präfekten nach der Rückkehr nunmehr die Konventionsarbeiten erwarteten".

Diese These Wilckens ist von G.Foti Talamanca (Ricerche sul processo nell'Egitto greco-romano, I: L'organizzazione del 'conventus' del 'praefectus Aegypti', Milano 1974, 135-6) übernommen worden.

Es gibt aber meines Erachtens zwei Einwände, die die Richtigkeit dieser These bezweifeln lassen:

- a. Wenn es sich wirklich um den Einzug des Präfekten in Alexandrien handeln würde, so müßte man wohl erwarten, daß in Z.10 der Artikel τὸν vor ἡγεμόνα geschrieben worden wäre. Man kann aber sehr wohl mit einem Personennamen ἡγεμών (vgl. Preisigke, Namenbuch) rechnen, und den Text übersetzen: "und wisse, daß Hegemon am dreiundzwanzigsten eingetroffen ist"<sup>3)</sup>.
- b. Der Brief wurde am 23. Soter geschrieben. Zwar hat Wilcken dieses Datum mit dem 17. Juni gleichgesetzt, aber K.Scott hat überzeugend nachgewiesen (Yale Classical Studies 2, 1931, 247-249), daß der Monat Soter nicht mit dem Monat Soterios verwechselt werden sollte: Soter = Phaophi, Soterios = Payni. Ausserdem bemerkt Scott (loc.cit., 258), daß der Monatsname Soterios anscheinend erst unter Domitian eingeführt wurde.

Ich berechne das Datum des Briefes daher folgendermaßen: Jahr 3 Caligula = 38/39 n.Chr., 23. Soter = Phaophi ist der 20.x.; der Brief wurde also am 20. x.38 n.Chr. geschrieben und enthält keine Angaben über den Einzug des Praefectus Aegypti in Alexandrien.

Amsterdam

K.A.Worp

1) Vgl. BL I 95, II.2 23, IV 6; ein Bild des Papyrus findet man bei W.Schubart, Papyri Graecae Berolinenses, Taf.15.b.

2) Nach Ansicht Wilckens: Alexandrien.

3) Ich halte es für unwahrscheinlich, daß man bei dem ἡγεμών statt an einen Eigennamen an eine zivile Funktion (vgl. dazu R.W.Daniel in BASP 16, 1979, 40ff.) denken sollte.